



Mildred Scheel Akademie

Die Mildred Scheel Akademie der Klinik für Palliativmedizin der Universitätsmedizin Göttingen wurde 2013 gegründet. Die zentrale Aufgabe der Akademie liegt in der Weitergabe des Wissens um die Betreuung schwerstkranker Menschen und die Schulung neuer Fachkräfte.

Neben den Angeboten zur Fort- und Weiterbildung für medizinische Fachkräfte wenden wir uns in der Beratung und Begleitung auch an andere Personengruppen (Trauernde, pflegende Angehörige) und mit unserer „Kleinen Veranstaltungsreihe“, die mit aktuellen Themen Impulse und Raum für gesellschaftliche Diskussion bereiten will – an die interessierte Öffentlichkeit.

Die Göttinger Akademie ist der fünfte Standort im bundesweiten Verbund an Fort- und Weiterbildungseinrichtungen der Deutschen Krebshilfe (DKH). Die Akademien für Palliativmedizin in Köln, Bonn, Dresden, München und Göttingen werden von der Deutschen Krebshilfe gefördert.



Unsere Bildungsangebote orientieren sich an den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP).



Veranstalter

Mildred Scheel Akademie Göttingen
Klinik für Palliativmedizin
Direktor: Prof. Dr. med. Friedemann Nauck
Universitätsmedizin Göttingen

Veranstaltungsort

Mildred Scheel Akademie Göttingen
Von-Siebold-Straße 3
37075 Göttingen

Kontakt

Mildred Scheel Akademie Göttingen
Telefon 0551 / 39-60551
Fax 0551 / 39-13060551
E-Mail mildred.scheel.akademie@med.uni-goettingen.de
Homepage www.palliativmedizin.med.uni-goettingen.de

*Informationen zu den Bildungsangeboten der
Mildred Scheel Akademie Göttingen!*
www.palliativmedizin.med.uni-goettingen.de



**Komplementäre Methoden
in der Palliativversorgung**
Praxiswoche mit Bildungsurlaub
26.-29. April 2021

**MILDRED SCHEEL
AKADEMIE**

UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN **UMG**

Sehr geehrte Interessierte!

Wir laden Sie herzlich ein zur Praxiswoche
Komplementäre Methoden in der Palliativversorgung.

In diesem ganz praktischen Seminar widmen wir uns im Sinne der umfassenden und praxisnahen Ausrichtung des Palliativzentrums Göttingen unterschiedlichsten Themenschwerpunkten zur Vertiefung des eigenen Wissens.

Neu ist, dass die nachfolgend beschriebenen Themenfelder der Komplementären Methoden zusammengefasst angeboten werden und diese Praxiswoche mit Bildungsurlaub anerkannt ist.

Das praktische Einüben, auch untereinander ist Bestandteil der Angebote. Bitte wählen Sie bequeme Kleidung.

Ziel der Praxiswoche: Die Teilnehmenden

- kennen Möglichkeiten und Grenzen komplementärer Pflegeangebote
- können an die Situation angepasst komplementäre Methoden auswählen und anwenden
- können evidenzorientierte Erkenntnisse komplementäre Methoden in der Praxis anwenden
- können den Einsatz komplementärer Pflegemethoden begründen
- lernen die nachfolgenden Themenfelder kennen:

AROMAPFLEGE Einstieg in die Grundlagen der Aromapflege. Was sind ätherische Öle und wie werden sie erfolgreich am Patienten eingesetzt. Es werden einzelne Öle vorgestellt und die bewährtesten Aromaölmischungen an Praxisbeispielen erläutert.

WICKEL & AUFLAGEN Wickel und Auflagen erleben eine Renaissance in der Pflege. Wir lernen gemeinsam miteinander, wie heilsam und wohltuend Wickelanwendungen sein können. Es werden die Grundtechniken geübt und die wichtigsten Wickel und Auflagen ausführlich besprochen.

Achtsame Berührung - Berührende Achtsamkeit Berührungen sind im Alltag von Gesundheitsberufen in vielen Handlungen eine grundlegende Eigenschaft. Berührung ist nonverbale Kommunikation, ein Ausdruck für Nähe, Zugewandtheit und Mitgefühl.

An diesem Tag werden die Achtsamen Berührungen und die Grundformen der Rhythmischen Einreibungen vermittelt und gemeinsam geübt.

Workshop: Prophylaxe / Professionalisierung / Implementierung Der abschließende Workshop soll sie befähigen, die Komplementären Methoden in einem Team nachhaltig zu implementieren, um so wirkungsvolle Ergänzungen zu schulmedizinischen Verfahren anzubieten. Wie können wir Zugehörige oder Schüler anleiten und welche weiterfolgenden Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?

Dozentin



Sandra Liebscher-Koch

Expertin für Komplementäre Methoden, Universitätsmedizin Göttingen;

Ursa – Praxis für Gesundheit und Pflege, Inh. Sandra Liebscher-Koch, Göttingen

Aktuell: Berufsbegleitendes Studium Bsc. Pflege am Gesundheitscampus Göttingen

Sandra Liebscher-Koch ist Gesundheits- und Krankenpflegerin, Palliative Care Fachkraft und Expertin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka und Komplementäre Methoden.

Eine mehrjährige Zeit in einem buddhistischen Kloster und eine Anstellung im Anthroposophischen Hospiz in Berlin, der Klinik für Palliativmedizin, Universitätsmedizin Göttingen ergänzen ihre Erfahrungen im Umgang mit Hospiz- und Palliativpatienten.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

**Ihr Team der
Mildred Scheel Akademie Göttingen**

Zielgruppe

Dieses multiprofessionelle Angebot richtet sich an alle Interessierten in der Palliativversorgung und Hospizarbeit mit Grundqualifikation Palliative Care / Palliativmedizin.

Termin

Montag, 26. bis Donnerstag, 29. April 2021,
täglich von 9:00 – 17:00 Uhr

Bildungsurlaub

Die Praxiswoche ist nach dem niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz als Bildungsurlaub anerkannt

Berufliche Anerkennung

Die Praxiswoche ist als Diplomkurs im Rahmen des Mildred Scheel Diploms anerkannt.

Mit dem Mildred Scheel Diplom haben es sich die fünf von der Deutschen Krebshilfe geförderten Akademien für Palliativmedizin (Bonn, Dresden, Göttingen, Köln, München) zur Aufgabe gemacht, die Kompetenzentwicklung der palliativen Versorgung in Deutschland weiter voran zu bringen.

Kursgebühr

EUR 320,- / 4 Tage

Die Kursgebühr enthält die Kosten für die Teilnahme, sämtliche Kursmaterialien sowie die Verpflegung an den einzelnen Kurstagen. Die Kursgebühr (Umsatzsteuerfrei gem. §4 Nr. 14 UStG) ist nach Erhalt der Kursplatzbestätigung / Rechnung bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn zahlbar. Der rechtzeitige Eingang der Kursgebühr ist Voraussetzung für die Kursteilnahme.

Anmeldung

Für Ihre Teilnahme ist eine verbindliche schriftliche Anmeldung notwendig. Bitte nutzen Sie hierfür unser Anmeldeformular. Wir bestätigen Ihnen Ihre Anmeldung und Sie erhalten zusätzlich ca. vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn weitere kursbezogene Informationen.

Absage- und Stornierungsbedingungen

Kursabsagen bedürfen der Schriftform. Eine kostenfreie Absage der Teilnahme ist bis 6 Wochen vor Kursbeginn möglich. Nach Ablauf der Sechs-Wochen-Frist ist bei einer Absage, auch bei krankheitsbedingtem Ausfall, die Kursgebühr in voller Höhe zu entrichten.

Auch bei einem kurzfristigen, aus organisatorischen Gründen notwendigen Wechsel von Kursleitern oder einzelnen Referenten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr.